

Minis aus Stadeln



Grundschule
Hans-Sachs-Straße

Die täglichen Nachrichten aus Mini-Stadeln

4. Jahrgang ♦ Auflage: 200 Stück ♦ Preis: 2 Stadis ♦ Donnerstag, 25. Juni 2026

Mini-Stadeln ist im Fußball-WM-Fieber!

Fußball, wohin man schaut: Viele Geschäfte und Werkstätten haben etwas zur Weltmeisterschaft im Angebot. Wir haben uns umgeschaut.

Im Fotostudio gibt es eine eigene Wand für die Weltmeisterschaft mit vielen Flaggen. Für ein Foto kann man sich prima verkleiden: „Wir haben viel Fan-Ausrüstung in den Deutschland-Farben, zum Beispiel Hüte, Girlanden, Brillen und sogar einen WM-Pokal“, erzählt Mitarbeiter Henry.

Auch das Friseur- und Tattoostudio „Hair Deluxe“ ist ganz auf Fußball eingestellt: Es gibt Fußball-Tattoos. Man kann sich Länderflaggen auf den Arm malen lassen. Und wer will, kann sich eine Frisur wie ein Fußballstar machen lassen.

In den Werkstätten ist Fußball ebenso ein wichtiges Thema:



Ayaz und Leon vor der WM-Wand im Fotostudio.

Es gibt Käppis mit Pokalen, Fußbällen und Trikots darauf. Bei M&M entstehen Magnete mit verschiedenen Flaggen. Und die Schmuckwerkstatt stellt Schlüsselanhänger in Deutschland-Farben her. All das könnt ihr im Kaufhaus kaufen.

Livia

Tipps des Tages für Donnerstag, 25. Juni 2026

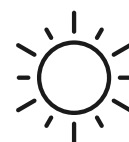
Menü des Tages im Restaurant

Döner

Sport des Tages im Fitness-Studio

Zahnarzt,
Zirkeltraining

Das Wetter



Sonnig,
bis zu
36 Grad

Das Waffel-Battle

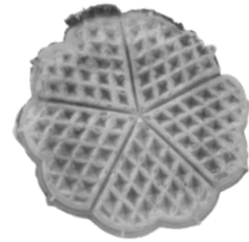
Ich war in Mini-Stadeln unterwegs und habe Kinder und Erwachsene gefragt, welche Waffeln sie besser finden: die aus der Aula oder die aus dem Bungalow. Insgesamt habe ich 30 Leute befragt. Hier ist das Ergebnis, welche Waffeln die Befragten für die besseren halten:

Waffeln aus dem Bungalow

13

Waffeln aus der Aula

17



Sehr viele Kinder haben gesagt, dass die Waffeln im Bungalow besser sind, weil es dort verschiedene Toppings gibt.

An der Aula mögen viele, dass sie zuschauen können, wie die Waffeln gemacht werden und dass man sich währenddessen gut unterhalten kann.

Leonie

Bärenklau im Kaufhaus

Einen großen Schreckmoment erlebte das Kaufhaus am Dienstag: Dort wurden die Tüten der Gips-Bärchen aufgerissen und die Bärchen wurden gestohlen! Man rief sofort die Security, die die Bärchen für den Rest des Tages bewachte.

Damit so etwas nicht wieder passiert, werden die Bärchen nun bei der Kasse aufgehoben. Wer welche kaufen möchte, muss extra danach fragen.



Leon-Damian

Sonderangebote im Kaufhaus

- Bilderrahmen: 2 für 1 Stadi
- Samenbomben: 2 für 1 Stadi
- Kekse: nur noch 1 Stadi
- Cappy: 1 für 2 Stadis
2 für 3 Stadis
- **NEU:** Betonschmuck



Livia



Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Mini-Stadeln!

Am Freitag findet in der Aula ab 8.30 Uhr eine Versammlung statt. Wir werden abstimmen, wer den besten Stand in Mini-Stadeln hat. Es kommt ein Gast, nämlich der Fürther Bürgermeister Markus Braun. Er wird eine kurze Rede halten.

Spurthi und Josefine

„Wir sind beeindruckt von Mini-Stadeln“

Am Mittwoch haben vier Besucher aus dem Hort Haus II Mini-Stadeln besucht. Zwei Stunden lang schauten sich Rebecca, Nadine, Vergilia und Daniel bei uns um. Dabei haben wir ihnen einige Fragen gestellt.

Was habt ihr euch in Mini-Stadeln angeschaut?

Rebecca: „Wir haben uns fast alles angeschaut, nur das Restaurant noch nicht. Dort gehen wir gleich hin. Im Café wurden wir von unseren Hortkinder bedient. Das war ein schönes Erlebnis.“

Daniel: „Wir haben eine Führung durchs Haus von den Security-Kindern bekommen. Sie haben uns alles sehr gut erklärt.“



Daniel, Vergilia und Rebecca lassen sich ihre Cocktails schmecken.



Was habt ihr gekauft?

Vergilia: „Ich habe mir die Zeitung, eine Tasche, zwei Cocktails und Schmuck gekauft.“

Rebecca: „Ich habe meine ganzen 18 Stadis schon ausgegeben, zum Beispiel für Nudeln, eine Kerze und einen Stoffbeutel. Im Kaufhaus gibt es viele schöne Sachen – da war mein Geld schnell aufgebraucht.“

Was war euer Highlight?

Nadine: „Mir haben die Früchte aus dem Keller sehr gut geschmeckt. Ich finde es toll, wie die Kinder hier fürs Leben vorbereitet werden.“

Daniel: „Mini-Stadeln ist im Allgemeinen sehr schön. Ich bin beeindruckt, wie gut alles funktioniert und wie aufmerksam die Kinder sind.“

Interview von Abrish, Ayma und Leonie



Die Malerwerkstatt

Am Montag und Mittwoch gab es in Mini-Stadeln eine Malerwerkstatt. Hier wurde ordentlich gekleckert und geklotzt! Frau Pech und ihre Mitarbeiter haben die Wände vor dem Klassenzimmer der 1/2i neu gestrichen. Nun sehen sie wieder hübsch aus.

Unser Eindruck: Hier wurde fleißig gearbeitet – auch ohne bunte Farben!

Josefine und Spurthi

Mias mobile Massage

Die Wohlfühl-Oase hat sich ein besonderes Angebot ausgedacht: mobile Massagen. Mitarbeiter laufen herum und massieren die Leute, die das möchten. Mia hat diesen Job schon zwei Tage lang gemacht. Hier erzählt sie davon:

Wie bist du zu dem Job gekommen?

Mia: Das war Zufall: Ich wollte eigentlich woanders arbeiten, aber den Job gab es beim Arbeitsamt nicht mehr. Dann habe ich einfach die Wohlfühloase genommen.

Was gefällt dir an dem Job?

Mia: Mir gefällt daran, dass ich die Leute glücklich mache und sie entspanne.

Woher weißt du, wie gute Massagen gehen?

Mia: Ich habe das Massieren oft bei meiner Oma geübt, wenn ich sie besucht habe. Dort habe ich mit meiner Schwester gespielt, dass wir Masseurinnen sind.

!!! Heute neu !!!

Die Wohlfühl-Oase bietet kühlende Gesichtsmasken an.



Finn feilt die Oberfläche glatt.

Fangspiele aus Holz

Die Holzwerkstatt ist dieses Mal neu in Mini-Stadeln. Hier könnt ihr Fangspiele bauen.

Das ist aber gar nicht so einfach! Ein Fangspiel besteht aus einem Stock, einer Schnur und einem Ring. Man muss versuchen, den Ring mit Schwung auf den Stock zu bekommen.

Damit ein schönes Fangspiel entsteht, muss man: raspeln, feilen, schleifen und anmalen.

Das ist ganz schön viel Arbeit!

Finn berichtet: „Es ist eine körperliche Arbeit, weil das Holz so hart ist.“

Fabian

Impressum

Name: Minis aus Stadeln

Auflage: 200 Stück

Erschienen an der Grundschule Hans-Sachs-Straße in Fürth während der Projektwoche 2026.

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Abrish, Alexander, Ayma, Bakr, Benedikt, Ela, Emma, Eva, Fabian, Josefine, Leon-Damian, Leonie, Livia, Mahir, Mats, Melia, Muhammed, Spurthi, Tim, Vadim, Valentin